Steißlingen aktuell

**Nr. 49**
**Donnerstag, 03. Dezember 2020**

# TERMINE VERANSTALTUNGEN

**Donnerstag, 03.12.2020**
16:00 - 18:00 Uhr Kleiderladen geöffnet

**Samstag, 05.12.2020**
09:00 - 11:00 Uhr Samstagsverkauf Kleiderladen

**Sonntag, 06.12.2020**
17:00 Uhr Ökumenischer Adventsweg

**Montag, 07.12.2020**
18:00 - 20:00 Uhr Bücherei geöffnet

**Dienstag, 08.12.2020**
19:00 Uhr Ökumenische Adventsandacht

**Donnerstag, 10.12.2020**
09:00 - 11:00 Uhr Kleiderladen geöffnet

16:00 - 18:00 Uhr Kleiderladen geöffnet

## Gesundheitshaus nimmt Form an – Vorstellung des Gebäudes in der Lange Straße

Immer wieder sind Bürgerinnen und Bürger sowie vor allem Kinder zu sehen, die interessiert auf die große Baustelle des künftigen Gesundheitshauses schauen. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren und nach dem Abriss vor einigen Monaten finden nun die ersten Arbeiten für das neue Gebäude statt. Bei Betrachtung der Baustelle bekommt man derzeit einen guten Eindruck von der Grundfläche des neuen Gebäudes. Auch ist die künftige Tiefgarage schon deutlich in ihren Grundzügen zu erahnen.

Die nun vom Projektträger „BDS Universalbau GmbH“ aus Konstanz angefertigte Visualisierung des Gesundheitshauses ermöglicht allen Interessierten eine gute und zusätzliche Vorstellung dessen, wie der Bereich in der Ortsmitte künftig gestaltet wird.

Gut zu erkennen ist im Erdgeschoss in Richtung der Schulstraße **das (Tages-)Café „Kokua“ (kokua = hawaiianisch für *helfen*)**, welches von der Steißlingerin Steffi Bergmann eröffnet wird. Der vor dem Café liegende Platz, der aufgrund des neuen Gebäudes etwas kleiner werden wird, wird im Laufe des nächsten Jahres von der Gemeinde neu überplant und gestaltet. Das Modell zeigt im Moment lediglich eine beispielhafte Ansicht des künftigen Außenbereichs.

Über dem Café „Kokua“ wird im ersten Obergeschoss Frau Dr. Jessica Peters als Nachfolgerin von Herrn Dr. Gerd Brückner ihre **Zahnarzt-Praxis** beziehen. Ebenfalls im ersten Obergeschoss werden Herr Dr. Christian Leitz mit seiner Kollegin Frau Dr. Elisabeth Walker eine **hausärztliche Praxis** einrichten.

Die übrigen Räumlichkeiten im 1. Obergeschoss und im Erdgeschoss sind im Moment noch frei. Teilweise finden gegenwärtig Gespräche mit Interessenten für die künftige Nutzung statt.

Im kommenden Jahr wird die Gemeinde in der Radolfzeller Straße für die **notwendigen Parkplätze** für Besucherinnen und Besucher durch Abbruch des nichtsanierungsfähigen Hauses Radolfzeller Str. 2 sorgen und den Kreuzungsbereich Lange-/Radolfzeller Straße aufgrund genehmigungsrechtlicher Vorschriften neugestalten.

**Das Gebäude wird in den nächsten Monaten weiter Form annehmen und bis zum 2. Quartal 2022 fertig gestellt werden können.**

## 1.000 Bäume für den Klimaschutz

Kaum hatte der neue Revierförster seine Arbeit aufgenommen, stand auch schon eine erste große Aktion an: Die Gemeinde Steißlingen bekam 1.000 Bäume im Rahmen der Aktion „1.000 Bäume für 1.000 Kommunen", eine landesweite Klimaschutzaktion des Gemeindetags Baden-Württemberg.

Diese 1.000 Bäume wurden umgehend gepflanzt. Bei der Begehung vor Ort zeigte Förster Simon Heizmann Bürgermeister Benjamin Mors und dem Leiter der Gemeindewerke, Matthias Fix, den Standort und erläuterte die Pflanzung sowie das Ziel dieser Aktion: „Diese Fläche war eines der Wälder, die stark von Käferbefall betroffen war. Wir forsten nun hier auf und sind froh, dass wir wieder ein Stück zur Verbesserung unserer Wälder beitragen können."

Auf der Fläche im Frohnholz wurden 1.000 zusätzliche, unterschiedliche Bäume eingesetzt. Die kleinen Pflanzen der Winterbuche, Hainbuche und Eiche sind noch eine längere Zeit durch Ummantelungen geschützt, die laut Heizmann wie ein Treibhaus wirken. Nach 3 Jahren würden diese dann entfernt werden, wobei man davon ausgehen könne, dass die Bäume in dieser Zeit schneller wachsen, als sie es ohne diesen Schutz täten.

Eines der zentralen Themen von Politik und Gesellschaft ist der Klimaschutz. Die unter anderem durch die Auswirkungen des Klimawandels stark in Mitleidenschaft gezogenen Wälder sollen durch Maßnahmen wie diese aufgewertet werden. Denn nicht nur im Wald rund um die Frohnholzhütte könne man die Schäden der Wälder bemerken, sondern auch auf dem Kirnberg, wo man sich im nächsten Jahr an die Arbeit machen wolle und große Flächen wieder aufforsten werde.

Bürgermeister Benjamin Mors zeigte sich zufrieden mit der Pflanzaktion und ließ es sich nicht nehmen, diese tatkräftig zu unterstützen und einen der kleinen Bäume selbst in die Erde zu pflanzen.

## Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde 78256 Steißlingen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Nachrichten oder Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Benjamin Mors oder sein Vertreter im Amt.
Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de


## UMWELT MÜLLKALENDER

**Freitag, 04.12.2020**
Biomüllabfuhr
**Mittwoch, 09.12.2020**
Abfuhr Blaue Tonne
**Freitag, 18.12.2020**
Biomüllabfuhr
**Mittwoch, 23.12.2020**
Restmüllabfuhr
**Donnerstag, 24.12.2020**
Abfuhr Gelber Sack

### Wertstoffhof / Im Städtle 19

**Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr**
**Samstag von 09:00 - 12:00 Uhr**
**Wir bitten alle Bürger bei der Nutzung des Wertstoffhofes die Anweisungen der zuständigen Mitarbeiter zu befolgen, um die geordneten Abläufe, die Aufgrund von Corona nötig sind, einhalten zu können. Es gilt die Einbahnstraßenregelung. Außerdem bitten wir Sie darauf zu achten, dass nur ein Auto nach dem anderen ausladen darf.**

Abgegeben werden können: Altglas, Bauschutt, Dosen, Haushaltskleingeräte, Kartonagen, Korken, Metalle, Schrott. Annahme von Bildschirmgeräten. Nicht abgegeben werden kann sog. weiße Ware und Elektrogroßgeräte. Für Windeln steht ein Extra-Container auf dem Wertstoffhof bereit. Annahme von Restmüll ist nicht möglich! Bitte beachten Sie, dass Maskenpflicht, Sicherheitsabstand und Hygieneregeln gelten. Es kann nicht beim Ausladen geholfen werden.

### Grünabfallannahmestelle

**Die Grünabfallannahme bleibt bis Frühling 2020 geschlossen.**

### Gelber Sack

Die Gelben Säcke erhalten Sie im Wertstoffhof oder im Bürger Service, Rathausneubau während der regulären Öffnungszeiten.

### Abfallsack

Die schwarzen 70 l Restabfallsäcke erhalten Sie zum Preis von 6,42 € im Bürger Service, Rathausneubau während der regulären Öffnungszeiten.

### Altglascontainer im Ort

Benutzungszeiten Montag-Samstag:
08:00-12:00 Uhr und 14:00-20:00 Uhr
Die Nacht- und Ruhezeiten am Nachmittag sind ebenso einzuhalten, wie die Sonn- und Feiertagsruhe!

# AUS DEM GEMEINDERAT

## Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 30.11.2020

Feuerwehrkommandant Andreas Maier ergreift das Wort und bedankt sich für den Beschluss des Gemeinderats vor einigen Monaten zur Anschaffung neuer Schutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Steißlingen, die er und zwei weitere Mitglieder der Feuerwehr am heutigen Abend zur Anschauung tragen. Anstelle der gewohnten Jahreshauptversammlung wird ein Berichtsheft über das vergangene Feuerwehrjahr verteilt. Außerdem stellt Feuerwehrkommandant Maier die beiden neuen Jugendwarte vor.

**Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Der Gemeinderat hat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung über die entgeltliche Ablösung von Spielplatzen größerer Bauvorhaben entschieden.

**Installation eines Car-Sharing Modells in Steißlingen**

Der Wandel im Bereich der Mobilität ist nach Auskunft des Bürgermeisters derzeit ein viel diskutiertes Thema. Mit dem Ausbau der Radwege und zuletzt der Förderung von Mitarbeiter-E-Bikes wird auf kommunaler Ebene ein Beitrag zu der gesamtgesellschaftlichen Verkehrswende geleistet.

Seit einiger Zeit beschäftigt sich die Verwaltung zudem mit der Suche nach geeigneten Anbietern für ein Car-Sharing Modell in kleineren Gemeinden. Das Prinzip des Car-Sharings lässt sich mit „nutzen statt besitzen" beschreiben. Ein Fahrzeug, welches ein Anbieter zur Verfügung stellt, kann von Nutzern gemietet werden.

Es wird davon ausgegangen, dass ein Car-Sharing-Fahrzeug zwischen 5 und 10 PKWs im Privatbesitz ersetzen kann. Dadurch wird nicht nur eine höhere Wirtschaftlichkeit der Fahrzeuge erreicht, sondern vor allem auch der rohstoffintensive Produktionsprozess vermieden. Darüber hinaus ist eine Hoffnung, dass auch Parkraum eingespart werden kann. Die Fahrzeuge finanzieren sich über die Gebühren der Kunden. Diese setzen sich zumeist durch einen Stunden- und einen Kilometer-Anteil zusammen.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat die Verwaltung beauftragt, nach geeigneten Anbietern zu suchen. Nach eingehenden Vergleichen empfiehlt der Verwaltungs- und Finanzausschuss dem Gemeinderat eine Umsetzung eines Car-Sharing-Modells in Steißlingen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Radolfzell. Der Ausschuss empfiehlt zudem, einen ersten Standort rund um das Rathaus zu suchen.

In der Dorfmitte am Rathaus wäre nach Ansicht des Vorsitzenden ein guter Standort für das Car-Sharing-Fahrzeug. Dafür ist eine neue E-Ladesäule nötig. Das Fahrzeug steht auch anteilig Gemeindemitarbeitern zur Verfügung, ist aber vor allem für die Bürger gedacht. Dem Verwaltungs- und Finanzausschuss wurde außerdem die Idee eines zusätzlichen Carports für das Car-Sharing-Fahrzeug vorgestellt, welcher durch eine darauf installiert PV-Anlage direkt Strom für das E-Fahrzeug generieren könnte. Dieser Gedanke musste jedoch aufgrund verschiedener Probleme in technischer und verkehrlicher Hinsicht wieder verworfen werden.

Im Zusammenhang mit der Thematik des Car-Sharings hat die Verwaltung zudem die Ladestruktur insgesamt überdacht. Nach Auswertung der Daten, welche eine immer stärkere Nutzung der Gratis-Lademöglichkeit am Bauhof ergab, empfiehlt die Verwaltung, die bisherige Ladesäule, welche zur Ankurbelung der E-Mobilität damals installiert wurde, nun abzubauen. Stattdessen soll dort eine neue Ladesäule installiert werden, welche die Möglichkeit zur Abrechnung des Ladestroms bietet. Da zu vermuten ist, dass ein Großteil der Nutzer bei einem kostenpflichtigen Angebot die Lademöglichkeit nicht mehr nutzen wird, empfiehlt die Verwaltung nach Fertigstellung der Parkflächen für das Gesundheitshaus in der Radolfzeller Straße 2 eine Umsetzung. Die dort entstehende Frequenz und die kürzere Aufenthaltsdauer der Nutzer des Gesundheitshauses bieten gute Rahmenbedingungen für eine Ladestation.

Für die Ladesäule selbst muss mit Kosten von ca. 8.000 Euro gerechnet werden. Hinzu kommen noch Ausgaben, welche in unmittelbarem Zusammenhang mit der Installation stehen wie Tiefbauarbeiten, Netzanschluss etc. i. H. v. nochmals ca. 3.000 Euro. Das Land Baden-Württemberg hat ein Interesse daran, den Anteil an Lademöglichkeiten mit Versorgung durch erneuerbare Energien zu erhöhen und beteiligt sich deshalb mit einer Förderung von 40 % an der Ladeinfrastruktur.

Ein Mitglied des Gremiums möchte wissen, ob die Ladesäule dann von der Gemeinde betrieben wird oder ob man nach einem Betreiber sucht, der das nötige Know-How hat. Herr Fix antwortet, dass die Ladesäule am Bauhof – später am Gesundheitshaus – von den Gemeindewerken Steißlingen betrieben wird. Die Gemeindewerke sind Mitglied der „Ladenetz BW", welche die Abrechnung fachmännisch übernehmen wird. An der Säule kann mit einer Bezahl-App oder einer speziellen Tankkarte bezahlt werden. Das Mitglied des Gremiums fragt abschließend, ob die Ladesäule reserviert werden kann. Herr Fix antwortet, dass über die App auf jeden Fall einsehbar ist, ob die Ladesäule gerade frei ist. Ob sie auch reserviert werden kann, wird die Verwaltung noch abklären. Die Ladesäule für das Car-Sharing-Fahrzeug am Rathaus ist nichtöffentlich zugänglich und wird nur von dem Car-Sharing-Fahrzeug genutzt.

# WUSSTEN SIE SCHON...

dass Bürgermeister Mors und alle anderen sonstigen Beteiligten und Mitwirkenden sehr traurig sind? Für den kommenden Samstag war er eigentlich geplant: Der **vorweihnachtliche Nachmittag für die Steißlinger Senioren** in der Seeblickhalle. Natürlich **kann** er unter diesen **aktuellen Bedingungen nicht stattfinden**. Wir wissen, dass es auch vielen Senioren, die kommen wollten, nicht leicht fällt. Er war für sie ein besonderer Anlass, um sich zu sehen, in gemütlicher Runde ein paar Stunden gemeinsam zu verbringen und viel Abwechslung durch die Auftretenden auf der Bühne zu erfahren. **Es tut uns allen sehr leid**, dass der Seniorennachmittag in diesem Jahr **erstmals seit vielen Jahrzehnten nicht stattfinden kann**....

dass dieses Jahr der **Weihnachtsmarkt nicht wie gewohnt** stattfinden wird, es aber trotzdem **am Samstag, 12.12.2020 zentral im Dorf einen Verkauf mit Süßwaren** geben wird? Herr Habicht will mit seinem Verkaufstand etwas Weihnachtsstimmung verbreiten. Folgen Sie dem Duft gebrannter Mandeln zum Vorplatz des Lädele / der Metzgerei **Rimmele** und gönnen Sie sich eine süße Kleinigkeit – selbstverständlich unter Einhaltung der Corona Regeln.

dass Mitarbeitende aus allen Bereichen des Landratsamtes eingesetzt werden, um das Gesundheitsamt bei der **Kontaktpersonennachverfolgung** aufgrund von Corona zu unterstützen. Auch Personal der Zulassungsstellen ist davon betroffen. Um den Betrieb in den Stellen Konstanz und Singen aufrechtzuerhalten, ist die **Zulassungsstelle in Stockach seit Montag, 30. November 2020, bis auf Weiteres geschlossen**. In dringenden Fällen sind die Zulassungsstellen in Singen unter der Telefonnummer 07531 800-2720 und Konstanz unter 07531 800-1955 erreichbar. Es muss weiterhin zwingend vorab über www.LRAKN.de ein **Online-Termin reserviert** werden. Ein Erscheinen ohne gebuchten Termin ist nicht möglich.

dass **Gastfamilien für Menschen mit seelischer Beeinträchtigung** gesucht werden? Die Dauer des Aufenthaltes kann sich über eine kürzere Phase oder einen längeren Zeitraum erstrecken. Außerdem werden Gastfamilien gesucht, die einen Bewohner für eine Urlaubszeit aufnehmen können. Als Gastfamilie erhalten Sie für Unterkunft, Verpflegung und Betreuung eine steuerfreie Vergütung von 1014,75 € (möbliertes Zimmer) bzw. 1132,25 € (kleine möblierte Einliegerwohnung) im Monat. Darüber hinaus werden Sie von einem Mitarbeiter fachlich begleitet. Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Woge unter 07531/36909-30; info@woge-konstanz.de**.

Ein weiteres Mitglied des Gremiums möchte wissen, warum man sich gerade für die Stadtwerke Radolfzell und deren Modell des Car-Sharings entschieden hat. Bürgermeister Mors antwortet, dass es sich um ein Zusammenspiel aus mehreren Punkten handelt. Grundsätzlich lassen sich die Angebote insgesamt nicht leicht vergleichen. Die Kosten für die Nutzer waren zum Beispiel sehr wichtig. Die Stadtwerke Radolfzell haben zudem eine bedienerfreundliche App, über die gebucht werden kann.

Das Mitglied des Gremiums fragt weiter, ob durch das Car-Sharing-Fahrzeug das aktuelle Dienstfahrzeug der Gemeinde ersetzt wird. Bürgermeister Mors verneint dies. Das Car-Sharing-Fahrzeug soll kein Dienstfahrzeug werden, es soll den Bürger*innen zur Verfügung stehen. Es kann lediglich von Gemeindemitarbeitern genutzt werden, wenn das Dienstfahrzeug bereits belegt ist oder andere Alternativen nicht zur Verfügung stehen.

Ein Mitglied des Gremiums spricht sich für die Beibehaltung der Ladestelle am Bauhof aus. Es wäre schade, wenn nach der Installation am Bauhof die Ladestelle wieder umgezogen wird. Bürgermeister Mors antwortet, dass die bisherige Ladesäule weiter für die bauhofeigenen E-Fahrzeuge genutzt werden kann. Aktuell fahren die Leute noch zum Bauhof, weil das Laden dort kostenlos ist. Der geeignetere Standort – wenn das Laden kostenpflichtig wird – ist die Ortsmitte.

Ein Mitglied des Gremiums merkt an, dass der Preis für die Kunden kritisch sein könnte und fragt, ob der Preis durch die Gemeinde subventioniert werden kann, um zumindest in der Anfangszeit die Attraktivität zu steigern. Bürgermeister Mors antwortet, dass die Anfrage weitergegeben wurde und die Antwort des Betreibers aktuell noch aussteht.

Ein weiteres Mitglied des Gremiums fragt, ob die Anker-Miete Gratis-Kilometer für die Gemeinde beinhaltet. Bürgermeister Mors antwortet, dass mit der Ankermiete eine maximale Nutzung von 40 Stunden pro Woche verbunden ist. Das Mitglied des Gremiums möchte zudem wissen, ob die Stromkosten vom Anbieter oder der Gemeinde übernommen werden und wie lange die Mindestlaufzeit dieses Vertrags ist. Bürgermeister Mors erläutert, dass die Stromkosten vom Anbieter bezahlt werden. Die Laufzeit des Vertrags beläuft sich nach Kenntnis des Bürgermeisters Mors auf 3 Jahre. Sollte dies nicht der der Fall sein, wird eine solche zeitliche Beschränkung noch in den Vertrag mit aufgenommen.

Beschluss:
1. Die Verwaltung wird beauftragt, das Car-Sharing in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Radolfzell zu realisieren. Die notwendigen Haushaltmittel werden in den Haushaltsplan 2021 eingestellt.
2. Die kostenfreie Lademöglichkeit am Bauhof wird abgebaut.
3. Es wird eine öffentliche Ladesäule mit einem Abrechnungssystem am Bauhof installiert, die nach Fertigstellung des Parkplatzes in der Radolfzeller Str. 2 umgesetzt wird.

**Antrag auf Zuschuss zur Anschaffung eines neuen Fahrzeugs durch den DRK Ortsverein**

Mit Schreiben vom 02.10.2020 stellt der DRK Ortsverein Steißlingen-Orsingen einen Antrag auf Zuschuss zur Anschaffung eines Fahrzeugs.

Die Anschaffung des Fahrzeugs des DRK könnte gemäß Nr. 4 der Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Steißlingen mit 25 % bezuschusst werden. Im Hinblick auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Fahrzeugs im sozialen Bereich vertritt die Verwaltung die Auffassung, dass ein Zuschuss in Höhe von 30 % ebenfalls vertretbar ist. Dies entspräche dem Vorgehen bei der Förderung des DRK-Fahrzeuges 2013 sowie beim DLRG-Fahrzeug 2019. Bei Anschaffungskosten von max. 35.000 € ergibt sich somit ein maximaler Zuschuss von 10.500 €.

Der 1. Vorsitzende des DRK Ortsvereins Steißlingen-Orsingen, Artur Ostermaier stellt das Vorhaben kurz vor.

Ein Mitglied des Gremiums möchte wissen, ob es sich dabei um ein zusätzliches Fahrzeug handelt und ob genug Platz im Feuerwehrhaus vorhanden ist. Herr Ostermaier erklärt, dass der bisherige Transporthänger nicht weiter betrieben werden kann, da hierfür nun ein besonderer Führerschein nötig ist. Daher ist ein zusätzliches Fahrzeug nötig. Dieses kann sowohl Material als auch Menschen befördern und soll verstärkt im sozialen Bereich im Dorf eingesetzt werden.

Beschluss:
Die Gemeinde Steißlingen gewährt für die Anschaffung des Fahrzeugs durch den DRK Ortsverein Steißlingen-Orsingen einen Zuschuss in Höhe von 30 % des Anschaffungswerts.

**Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Steißlingen sowie den Wirtschaftsplan 2021 der Gemeindewerke Steißlingen**

Bürgermeister Mors erklärt, dass sich dieser Haushaltsplan von den vorherigen unterscheidet. Er wird ein negatives Ergebnis aufweisen und unterbricht das immer weiter steigende Steueraufkommen, das man bisher hatte. Die Steuereinnahmen von 2019 werden wahrscheinlich erst 2024 wieder erreicht. Es muss von verschiedenen Seiten über Standards diskutiert werden, die u. U. nicht wie bisher üblich gehalten werden können.

Auf der Basis der Rechnungsergebnisse der Vorjahre, dem vorläufigen Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2020 sowie den bisherigen Vorgaben für das Jahr 2021 wurde der Entwurf des Haushaltsplanes 2021 von der Verwaltung erstellt.

Frau Scheffel stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2021 vor, indem sie auf die wichtigsten Zahlen eingeht. Nach derzeitigem Planungsstand ergibt sich ein Haushaltsvolumen in Höhe von 14.426.535 € im Ergebnishaushalt. Das ordentliche Ergebnis liegt bei -983.650 €. Das Ergebnis ist vor allem dem starken Rückgang der Einnahmen aufgrund der Corona-Pandemie sowie erhöhten Ausgaben, insbesondere durch die FAG-Systematik, geschuldet.

Bei der Kreisumlage wurde von einem Hebesatz i. H. v. 31,5 v. H. ausgegangen. Diese wird im Moment noch im Kreistag diskutiert. Eine Erhöhung des Hebesatzes kann derzeit nicht ausgeschlossen werden.

Die Gewerbesteuer wurde mit einem Aufkommen in Höhe von 2,0 Mio. €, deutlich geringer als in den Vorjahren veranschlagt. Das aktuelle Soll bei der Gewerbesteuer beträgt 2,3 Mio. €.

Ein Mitglied des Gremiums möchte wissen, wo die von ihm beantragten 5.000 € für Natur- und Umweltschutzprojekte im Haushaltsplan zu finden sind. Frau Mayer antwortet, dass diese in dem Haushaltsansatz für kleinere Umweltprojekte enthalten sind, der insgesamt 20.000 € beträgt. Das Mitglied fragt daraufhin, ob noch Anregungen zur Verwendung abgeben kann können. Bürgermeister Mors bejaht dies.

Die wesentlichen Investitionen für 2021 sind Breitband, Erschließung, Baumaßnahmen, die Digitalisierung und Grundstücksverkäufe.

Nach dem aktuellen Planungsstand werden die liquiden Mittel um ca. 2,7 Mio. € abnehmen. Der Stand der liquiden Mittel beläuft sich Ende 2021 vermutlich auf ca. 4,3 Mio. € (voraussichtlicher Stand 31.12.2020: 7 Mio. €).

Bürgermeister Mors führt weiter aus, dass insbesondere die Kreisumlage Sorge bereitet, die im nächsten Jahr steigen wird. Das Ziel von einem Minus von 1 Mio. € war spätestens seit dem Bekanntwerden des Anstiegs der Kreisumlage unerreichbar.

• **Wirtschaftsplan 2021 Gemeindewerke**

Herr Fix stellt ebenfalls die wichtigsten Zahlen des Wirtschaftsplans der Gemeindewerke vor. Auf Basis der beschlossenen Anpassungen der Strompreise sowie der Tarifstruktur wurde ein Entwurf für den Wirtschaftsplan 2021 der Gemeindewerke Steißlingen erstellt. Neben den o. g. Vorhaben wirken sich weitere Effekte wie personelle Veränderungen, Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen auf den Wirtschaftsplan aus.

Die Vermögenspläne belaufen sich auf € 1.953.950, davon € 1.521.950 in der Stromversorgung und € 432.000 in der Wasserversorgung. Größte Projektinvestition in der Wasserversorgung ist der Bau einer Entmanganisierungsanlage beim Tiefbrunnen Hinter Loh mit € 180.000 sowie der Anschluss an die Umspannstation in Beuren mit 750.000 €. Für die Finanzierung der Investitionen ist die Ge-

winnrücklage in Höhe des Jahresergebnisses 2018 und 2019 sowie eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 1.272.600 eingeplant.

Die Verwaltung rechnet für das Jahr 2021 insgesamt mit einem Gewinn in Höhe von € 167.700 (Plan 2020: € 96.700). Dieser ergibt sich aus dem Gewinn der Stromversorgung in Höhe von € 134.900 (Plan 2020: € 66.200) und aus der Wasserversorgung in Höhe von € 32.800 (Plan 2020: € 30.700).

Der Werkausschuss hat den Entwurf ausführlich vorberaten. Seitdem gab es noch kleine Änderungen den Erfolgsplan betreffend und in der Investitionsübersicht

Bürgermeister Mors schlägt vor, den Beschlussvorschlag abzuändern und den Haushaltsplan vorbehaltlich der Entscheidung über die Personalangelegenheiten in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung zu beschließen. Es herrscht allgemeine Zustimmung im Gemeinderat.

Beschluss:
1. Der Gemeinderat beschließt den Haushaltsplan für das Jahr 2021 vorbehaltlich der Entscheidung über die Personalangelegenheiten, die in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung beraten werden.
2. Der Gemeinderat beschießt den Wirtschaftsplanes der Gemeindewerke Steißlingen für das Jahr 2021.

**Vergaben**

**• Sanierung und Erweiterung Bauhof mit einer Aufstockung**

Seit Anfang Oktober liegt die Baufreigabe vor. Es ist geplant, mit der Maßnahme im 1. Quartal 2021 zu beginnen.

**• Neubau von 7 Wohneinheiten, Derststraße 3, der Gemeinde Steißlingen**

Für das Bauvorhaben „Neubau von 7 Mietwohnungen im sozial geförderten Wohnungsbau in der Derststraße 3" ist mittlerweile mit den Rohbauarbeiten begonnen worden. Für den weiteren Bauablauf wurde die Ausschreibung für Holzbau sowie Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten durchgeführt.

Beschluss:
1. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Holzbau, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten für die Erweiterung / Aufstockung des Bauhofgebäudes auf Grundlage der geprüften Angebote zum Angebotspreis von brutto 78.974,44 € an die Fa. Muffler Holzbau aus Orsingen-Nenzingen.
2. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die Holzbau, Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten für das BV Derststraße 3 auf Grundlage der geprüften Angebote zum Angebotspreis von brutto 106.141,31 € an die Fa. Joos Holzbau aus Orsingen-Nenzingen.

**• Förderprogramm „DigitalPakt Schule 2019-2024:**

a) Anschaffung von interaktiven Displays im Primar- und Sekundarbereich der GMS Steißlingen

Mit öffentlichem Beschluss des Gemeinderates vom 21.09.2020 wurde die Verwaltung beauftragt, den Zuschussantrag aus dem Förderprogramm für die Digitalisierung der Schulen in Baden-Württemberg zu stellen. Inzwischen wurden die Fördergelder i. H. v. 180.600,00 € durch die L-Bank genehmigt und stehen ab sofort zum Abruf bereit. Die Gemeinde ist verpflichtet, weitere 20% der Ausgabekosten zu tragen.

Mit selben Beschluss des Gemeinderates wurde auch der Medienentwicklungsplan (MEP) genehmigt. Dieser sieht vor, im Primar- wie auch im Sekundarbereich interaktive Digitale Displays für Unterrichtszwecke anzuschaffen. Für die Sichtung der angebotenen Displays sowie für die grundsätzliche Frage, ob auch im Primarbereich die interaktiven Displays angeschafft werden, wurde wie in der Sitzung vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe von 10 Personen gebildet. Die Besetzung erfolgte paritätisch mit je 5 Personen aus Gemeinderat und Verwaltung sowie Schulleitung und Lehrkräfte.

In diesem Fall wurde eine beschränkte Ausschreibung nach §§ 10, 36 UVGO durchgeführt. Dadurch beschränkte sich die Vergabe auf drei regionale und kompetente Anbieter. Grund für die Beschränkung der Teilnehmerzahl war der Wunsch der Schule sowie des Schulträgers, bei anstehenden Reparaturen oder bei kleineren Anpassungen, die dringend vor Ort durchgeführt werden müssen, von einer deutlich schnelleren Reaktionszeit profitieren zu können, als dies ein Anbieter mit einem weit entfernten Firmensitz leisten kann. Dies ist für die Aufrechterhaltung des Unterrichts, der künftig sehr stark mit den Interaktiven Displays verknüpft ist, dringendst notwendig. Auch erhofft man sich durch kurze Wege Einsparungen bei den Folgekosten (Wegepauschalen usw.).

Die Arbeitsgruppe kommt zunächst einstimmig zu dem Ergebnis, aufgrund der relativ einfach gehaltenen Bedienbarkeit der interaktiven Displays für die Lehrerkräfte und für die Schüler*innen, auch den Primarbereich der Schule damit auszurüsten. Bei der Vorstellung der Produkte kamen alle Mitglieder der Arbeitsgruppe zu der Meinung, dass der Einsatz im Grundschuldbereich sinnvoll für die Unterrichtsgestaltung ist und dauerhaft auch so bleiben wird. Ausschlaggebend war das Schulprogramm SMART, welches auch für den Grundschulbereich mit entwickelt wurde, sehr leicht für die kleinen Schüler*innen bedienbar ist, die Neugierde der Kleinen weckt und elementare Dingen wie Rechtschreibung, Schönschreiben, einfache Rechenprogramme und Lernspiele usw. beinhaltet. Auch können interessante Kurzfilme zu Schulungszwecken ohne großen technischen Aufwand aus dem Internet direkt auf das Display geladen und gezeigt werden oder gar in einen bestehenden Lerninhalt, welcher an der Tafel angezeigt oder erarbeitet wurde, integriert werden. Angeschafft werden daher doch 23 interaktive Displays.

Ein Mitglied des Gremiums, das Teil der Arbeitsgruppe war, gibt die Stellungnahme ab, dass nach ausgiebiger Beratung schlussendlich eine sehr gute Lösung gefunden wurde. Zudem stellt er ausdrücklich fest, dass die Lehrerschaft willens und interessiert ist, die Lerninhalte anhand der anzuschaffenden Interaktiven Displays auch umzusetzen.

Schulleiter Alexander Bitter bestätigt diesen Eindruck und fügt hinzu, dass mit dieser Maßnahme, die den ersten Schritt zur Umsetzung des Medienentwicklungsplans bedeutet, eine gute Investition in die Zukunft der Schüler*innen ist und die Gemeinschaftsschule Steißlingen in ihrer Entwicklung voranbringt.

Beschluss:
Die Arbeitsgruppe empfiehlt die Annahme des Angebots der Fa. IT-Maier aus Steißlingen zum Erwerb von 23 interaktiven Displays zum Gesamtpreis wie angeführt von 114.717,07 € anzunehmen.

b) WLAN-Erneuerung und Erweiterung

Mehrere Spots des WLAN-Netzes sind nach 7 Jahren ausgefallen und wurden bisher nicht ersetzt. Insgesamt sollten die Hardwarekomponenten der Spots und die dazugehörenden Switches mit jeweils größerer Leistung / Übertragungsrate erneuert werden. Hierfür und für die Erweiterung um einen zusätzlichen Spot aufgrund der schwachen Ausleuchtung eines Klassenzimmers im Gebäude C wurde ein Angebot von der Fa. Insatec aus Engen eingeholt. Diese Firma ist entsprechend lizensiert, hat das Schulnetz aufgebaut, betreut dieses und kennt sich deshalb sehr gut im Schulnetz der GMS aus.

Beschluss:
Die Arbeitsgruppe empfiehlt, die Vergabe der WLAN-Erneuerung zum Angebotspreis von 14.380,86 € an die Fa. Insatec aus Engen zu vergeben.

**• Sofortausstattungsprogramm des Landes BW für Endgeräte**

Hauptamtsleiter Schmeh erklärt, dass die Vergabe des Soforthilfeprogramms bis 15.12.2020 getätigt sein muss, damit die Förderung nicht verfällt. Das Land kann nicht (vertraglich) gebundene Haushaltsmittel nicht ins nächste Jahr übertragen.

Beschaffung von Schultablets

Im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms des Landes BW, welches aus den Erfahrungen der 1. Pandemiewelle und die damit verbundene Schulschließung im Frühjahr 2020 entstand, wurde der Gemeinde Steißlingen ein Betrag von 38.798,00 € zum Erwerb von mobiler Endgeräte zur Ausgabe an die Schüler*innen durch die L-Bank überwiesen. So soll ein digital geführter Unterricht im Falle einer nochmaligen Schulschließung aufgrund eines erneuten Lockdowns gewährleistet werden. Im Medienentwicklungsplan mit verankert ist die Beschaffung windowsfähiger Schultablets und 10 weiteren iPad-Tablets für Zwecke von Homeschooling.

Ein Mitglied des Gremiums möchte wissen, warum iPads angeschafft werden sollen,

wenn in der Gemeinschaftsschule doch hauptsächlich mit Office-Programmen gearbeitet wird. Das Arbeiten mit zwei unterschiedlichen Betriebssystemen könnte bei den Schülern zu Verwirrung führen. EDV-Fachlehrer Heidt erklärt, dass es eine klare Trennung von Primar- und Sekundarbereich gibt. Über Apple bzw. iPads werden bessere Lernprogramme für die Grundschule zur Verfügung gestellt. Hier geht es um das spielerische Lernen, bei dem gute Lernprogramme im Vordergrund stehen. Später in der Sekundarstufe wird mit windowsfähigen Tablets gearbeitet, da hier MSOffice-Programme zum Einsatz kommen und in der späteren Berufswelt hauptsächlich mit diesen Programmen gearbeitet wird.

Beschluss:
1. Die Arbeitsgruppe empfiehlt die Annahme des Angebots der Fa. Insatec aus Engen zum Erwerb von Tablets zum Gesamtpreis von 38.798,00 € anzunehmen.
2. Der Gemeinderat stimmt den in dieser Sitzung getätigten Vergaben im Rahmen des Förderprogramm „DigitalPakt Schule 2019-2024" und des „Sofortausstattungsprogramms des Landes Baden-Württemberg" als außerplanmäßige Ausgabe zu.

**Baugesuche – Bauvoranfragen**
Einem Bauantrag über den Neubau einer Lagerhalle mit Verwaltung wird das Einvernehmen erteilt. Dem Antrag auf Abweichung/Ausnahme/Befreiung bezüglich der Überschreitung der Baugrenze sowie der maximalen Zufahrtsbreite wird zugestimmt.

Einem Bauantrag über den Neubau einer landwirtschaftlichen Berge- und Gerätehalle wird das Einvernehmen erteilt.

Einem Bauantrag über den Umbau und Sanierung der bestehenden Firmenausstellungsräume, Abtrennung einer Nutzungseinheit wird das Einvernehmen erteilt.

**Bekanntgaben**

Neues zum Bauprojekt „Gesundheitshaus"
Bürgermeister Mors stellt die Visualisierung des Gesundheitshauses, welches nun mit dem Aushub der Baugrube erste Formen annimmt, vor. Das Projekt soll im 2. Quartal 2022 abgeschlossen und bezugsfertig sein. Einen ausführlichen Artikel hierzu finden Sie auf Seite 1 dieser Ausgabe.

Sanierung der Singener Straße
Herr Weber gibt ein Update zur Sanierung der Ortsdurchfahrt. Nach Auskunft des Bauamtsleiters sind die ausführenden Baufirmen gut vorangekommen, die Wasserleitung ist nun vollständig verlegt, so dass eine weitere Abstellung des Wassers nicht mehr notwendig sein wird. Auch das Lehrrohr für den geplanten Stromanschluss an das Umspannwerk in Beuren ist mit verlegt. Der Graben wurde geschlossen und der Straßenbau hat schon mit Randarbeiten begonnen. Aufgrund der Witterung kann noch keinen Termin für den Start der Asphaltierung genannt werden. Die Verlegung der Infrastruktur ist zwischenzeitlich durchgeführt. Sobald weitere Termine bekannt sind, werden diese im Amtsblatt verkündet.

**Anträge**

Aufruf der CDU-Fraktion zum freiwilligen Verzicht auf vermehrten Personenkontakt und Böllerkauf
Gemeinderat Willi Streit erklärt, dass die seit Jahresbeginn andauernde Pandemie-Situation alle Bürger*innen sehr stark belastet. Er nimmt Bezug auf die kürzlich abgehaltene Bund-Länder-Konferenz, in der weitere Maßnahmen beschlossen wurden. Die Landesregierung hat diese Maßnahmen nochmals teilweise verschärft. Ab dem 01.12.2020 dürfen sich nur noch 5 Personen aus max. zwei Haushalten treffen; es gibt allerdings eine Öffnung über die Weihnachtsfeiertage mit 10 Personen unabhängig des Haushalts. Er spricht die Feierlichkeiten rund um das Feuerwerk an Silvester an. Die Polizei wird wie jedes Jahr in der Silvesternacht sehr mit Vorfällen beschäftigt sein und in Hinblick auf die üblichen Verletzten ist man in der Fraktion zu der Meinung gelangt, für dieses Jahr die Empfehlung an die Bürger*innen auszusprechen, dieses Jahr zu Gunsten der ohnehin sehr belasteten Krankenhäuser auf ein Feuerwerk zu verzichten. Er appelliert an die Bürger*innen, kleine Feuerwerk, insbesondere für die Kinder, nur im bescheidenen Umfang und nur im kleinen Familienkreis durchzuführen. Die Fraktion würde sich wünschen, dass der Vorschlag von den anderen Fraktionen und der Verwaltung mitgetragen wird. Bürgermeister Mors versichert, dass die Verwaltung diese Empfehlung mitträgt und einen entsprechenden Appell im Amtsblatt veröffentlichen wird. Durch weniger Feuerwerk können sowohl Verletzungen, die die Kliniken zusätzlich belasten, als auch Ansammlungen, die zu einer Weiterverbreitung des Corona-Virus führen können, vermieden werden.

# INFORMATIONEN

## Veränderungen im Bereich des Friedhofs

Der langjährige „Mann vor Ort" in der Friedhofsverwaltung zieht sich ab sofort aus dem Geschehen zurück und übergibt seine wichtige Arbeit an seine Nachfolgerin:

**August Korherr** war die letzten 16 Jahre eine wichtige Person für einerseits die Gemeindeverwaltung und andererseits für Bestatter sowie trauernde Angehörige. Er begleitete die Beerdigungen vielfältig und zeigte hier großes Engagement und Einsatz. Während einer, leider coronabedingt kleinen, Verabschiedung sprachen ihm Bürgermeister Benjamin Mors sowie Hauptamtsleiter Roland Schmeh gemeinsam mit der Personalverantwortlichen Veronika Korherr ihren Dank aus.

„Während seiner 16 Jahre im Dienste der Gemeinde, die übrigens direkt und ohne einen Tag dazwischen an seine eigentliche berufliche Tätigkeit anschlossen, begleitete Herr Korherr eine unglaubliche Anzahl von 550 Beerdigungen," so lobt Bürgermeister Mors den scheidenden Mitarbeiter. Immerhin seien das ja grob gerundet 10 Prozent der gesamten Einwohner Steißlingens! Diese Anzahl, verbunden mit seinem überdurchschnittlichen Einsatz, zeigten seine Verbundenheit mit unserem Dorf und so sei dieser Dienst für die Allgemeinheit überaus dankenswürdig.

Gleichermaßen herzlich willkommen hießen die Anwesenden die neue Mitarbeiterin, **Bettina Hartmann.** Die neue „Frau vor Ort" kommt von ihrem beruflichen Hintergrund aus dem Bestattungswesen und die Gemeindeverwaltung freut sich, mit ihr somit eine Fachfrau als Nachfolgerin für August Korherr gefunden zu haben.

Die gebürtige Berlinerin lebt schon viele Jahre im Süden Deutschlands und seit 2 Jahren in Steißlingen. „Sie ist ein wahrer Glücksfall für die Friedhofsverwaltung," so sind sich Hauptamtsleiter Schmeh und Personalsachbearbeiterin Korherr einig. Dass man so schnell jemanden gefunden habe, der sich dieser nicht einfachen Arbeit annehme, sei toll.

Bürgermeister Mors überreichte Herrn Korherr ein Präsent der Gemeinde und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft. August Korherr wiederum bedankte sich herzlich bei den Mitarbeitern der Verwaltung, die immer ein offenes Ohr für seine Anliegen hatten. Sein spezieller Dank ging an die Mitarbeiter des Bauhofs sowie allen voran Bauhofleiter Wolfgang Schärli, mit denen er über die Jahre stets kameradschaftlichen Kontakt hatte. Frau Hartmann bedankte sich schon jetzt für die freundliche Aufnahme in der Gemeindeverwaltung: „Ich freue mich auf meine neue Tätigkeit und auf die gute Zusammenarbeit!"

*Bürgermeister Benjamin Mors überreicht August Korherr, der seine langjährige Tätigkeit auf dem Steißlinger Friedhof an Bettina Hartmann übergibt, ein Präsent der Gemeinde.*

## Steißlinger Weihnachtsbäume 2020

**Ein herzliches Dankeschön den Spendern!**

Alle Jahre wieder: Auch in diesem Jahr können wir uns im Dorf wieder an mehreren wunderschönen Weihnachtsbäumen, u. a. vor dem Rathaus und beim Bürgerhaus, in der Seniorenwohnanlage und darüber hinaus über viel Tannenreisig, u.a. für die Dekoration und Gestaltung der Kindergärten, freuen.

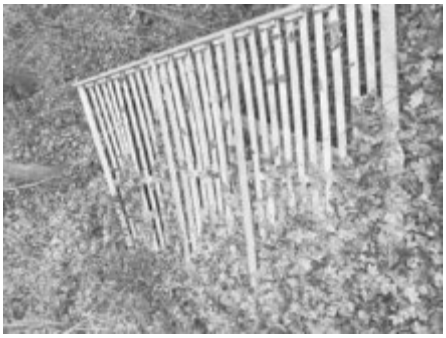
**Die großzügigen Mehrfachspender in diesem Jahr sind:**
Ludwik Kiefer aus der Haydnstraße und
Fam. Hitschler aus der Beethovenstraße

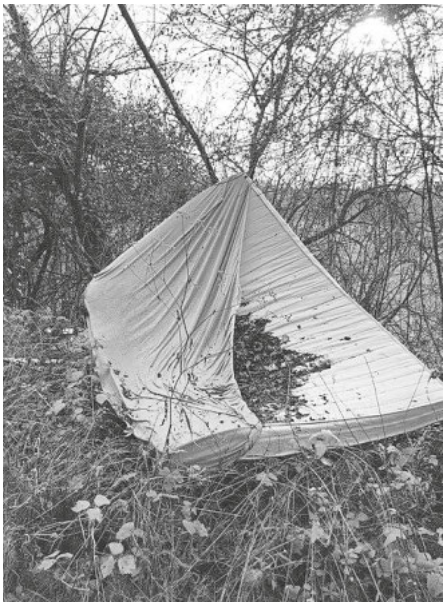
Anfang der Woche wurde der Baum vor dem Rathaus aufgestellt: Steißlingen leuchtet wie immer im Advent. Zum 1. Advent wurden ebenfalls die über 40 Weihnachtssterne von den Mitarbeitern des Bauhofes montiert und angeschlossen.

## Illegale Müllablagerung

Steißlinger Bürger haben beim Sonntagsspaziergang eine illegale Müllablage entdeckt. Auf und neben dem Weg zum Solarpark, in der Nähe der Kläranlage, haben Umweltsünder achtlos Müll in die Natur geworfen. Dieser musste auf Kosten der Allgemeinheit von Mitarbeitern des Bauhofs entsorgt werden.

Es scheint ein halber Hausstand weggeworfen worden zu sein:





## Verabschiedung Stefanie Maier und Miho Nakata von der Musikschule

An der Musikschule wurden vergangene Woche **die beiden Querflötenlehrerinnen Stefanie Maier und Miho Nakata** von ihren Schülerinnen sowie von Musikschulleiterin Fabienne Schwarz-Loy verabschiedet. Sie hatten seit März 2020 die Elternzeitvertretung von Andrea Brugger übernommmen, die nun Anfang Dezember ihre Stelle wieder angetreten hat. Stefanie Maier hatte darüber hinaus auch den Querflötenunterricht in der Bläserklasse der Steißlinger Gemeinschaftsschule übernommen.

„Die beiden sind zur denkbar herausforderndsten Zeit eingestiegen - kurz nach Beginn des Lockdowns, als der Musikunterricht online stattfand und sie ihre jeweiligen Schülerinnen zum Teil noch nie vorher persönlich gesehen hatten. Trotzdem haben sie eine ganz hervorragende Arbeit gemacht, es geschafft, die Schülerinnen zu motivieren und kreativ zu betreuen sowie sich im Kollegium zu engagieren. Wir sind den beiden sehr dankbar für Ihren Einsatz!“, so die Musikschulleiterin.

**Ankündigung von musikalisch gestalteten Gottesdiensten durch Schüler*innen der Musikschule:**

**Sonntag, 06. Dezember**, 10:30 Uhr Kath. Kirche St. Remigius: Schüler*innen der Geigenklasse von Christoph Link

**Sonntag, 13. Dezember**, 09:30 Uhr Ev. Friedenskirche: Schüler*innen der Gitarrenklasse von Reinhard Stehle

## Alle Jahre wieder...Räum – und Streupflicht im Winter

Hiermit informieren wir Sie über den Räum- und Streudienst der Gemeinde und weisen auch auf die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege hin.

- **Räumung durch die Gemeinde**

Die Schneeräumung erfolgt nach einem genau festgelegten Plan. Jedes Fahrzeug hat eine genau vorgeschriebene Fahrstrecke, die sich an der Wichtigkeit der Straßen orientiert. Hierbei haben Straßen für den Busverkehr, Straßenkreuzungen und die Hauptverbindungsstraßen im Ort Vorrang vor den Straßen in Wohngebieten. Besondere Priorität genießen auch Straßen, die Steigungen oder gefährliche Kreuzungen aufweisen.

- **Vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten ist geboten**

Sie sind als Fahrzeugführer gefordert, bei winterlichen Straßenverhältnissen durch vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten selbst zu einem reibungslosen und möglichst unfallfreien Verkehrsablauf beizutragen und Ihre Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen anzupassen.
Zudem möchten wir Sie als Autofahrer darauf aufmerksam machen, darauf zu achten, wie und wo Sie Ihr Fahrzeug parken, damit der Schneepflug auch durch die Straße kommt.

- **Zur Verpflichtung der Anlieger**

Nach unserer Satzung sind Sie verpflichtet, die Gehwege in einer **Breite von 1,50 m** zu räumen bzw. bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Falls Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehweg die seitlichen Flächen am Rande einer Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m. Die Gehwege müssen **montags - freitags bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr** geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Bei Eckgrundstücken gilt die Räum- und Streupflicht an beiden Straßen. Öffentliche Treppenanlagen und Verbindungswege sind Gehwege und von den Angrenzern zuräumen bzw. zu streuen.

Sehr wichtig ist, dass nicht nur die Gehwege frei geräumt sind, sondern ebenso **Zugänge zur Straße**, insbesondere an Fußgängerüberwegen, Straßenkreuzungen oder Bushaltestellen geschaffen werden, um auch Menschen, die nicht gut zu Fuß sind, trotz Schnee ein gefahrenfreies Durchkommen zu ermöglichen. Werden Gehwege durch eine Straßeneinmündung unterbrochen, muss auch dieser Straßenabschnitt für Fußgänger durchgängig sein.

Die Pflicht **endet um 20.00 Uhr.**

Bitte häufen Sie den geräumten Schnee und das aufgetaute Eis an den Rand des Gehweges bzw., wenn kein Gehweg vorhanden ist, an den Fahrbahnrand. Werfen Sie den Schnee auf keinen Fall in die Fahrbahn, denn sobald das Räumfahrzeug durchgefahren ist, würde dieser wieder vor Ihrer Haustüre liegen. Beachten Sie auch, dass es sich bei unseren Räumfahrzeugen oft nicht vermeiden lässt, dass die eben von Ihnen geräumte Grundstücksausfahrt beim Räumen der Straße wieder teilweise zugeschoben wird.

Bei Tauwetter ist dafür zu sorgen, dass die Straßenrinnen und –einläufe frei sind, damit das Schmelzwasser abziehen kann.

Zudem haben Sie dafür zu sorgen, dass das Lichtraumprofil entlang von öffentlichen Straßen und Wegen eingehalten wird. D. h. Äste dürfen auch mit Schneelast nicht in den Verkehrsraum hineinragen. Der Verkehrsraum ist bei Straßen 4,50 m und bei Geh- und Radwegen 2,30 m bzw. 2,50 m.

- **Streusplittbehälter**

Um Sie bei der Einhaltung der Streupflicht zu unterstützen, sind innerhalb der Gemeinde ca. 60 Streusplittbehälter aufgestellt, aus denen Sie den Splitt in Haushaltsmengen entnehmen können. Wenn Sie Streusplitt bei Glätte auf Ihrem Gehweg verwendet haben, können Sie diesen nach dem nächsten Tauwetter wieder zusammenkehren und so erneut verwenden. Ein **weiterer Kiesbehälter** steht im Wertstoffhof und man kann sich dort während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs ebenfalls bedienen.

Steißlingen

Die Gemeinde Steißlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen oder mehrere

**Mitarbeiter (m, w, d) als Sargträger.**

Sie möchten, z. B. zu Ihrer Rente, noch etwas hinzuverdienen oder suchen einen sicheren Minijob, sind zudem unter der Woche zeitlich flexibel und bringen ein gewisses Maß an Einfühlungsvermögen mit? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Bezahlung erfolgt pauschal pro Bestattung und wird auf geringfügiger Basis abgerechnet.

Sind sie an diesem nicht alltäglichen Minijob interessiert, dann melden Sie sich gerne telefonisch bei Frau Korherr, Tel: 07738/9293-12, Rathaus / Personalamt.

## Informationen zur Abfuhr von Altholz und Sperrmüll

**Um das Erscheinungsbild unserer Gemeinde weiterhin ordentlich zu halten bitten wir Sie, jeglichen Müll, der bei der Altholz- und Sperrmüllabfuhr möglicherweise liegen geblieben ist, wieder von der Straße zu entfernen.**

**Altholz:** Es wurden nur haushaltsübliche Mengen abgeholt. Bei größeren Mengen aus Umbaumaßnahmen erfolgte keine Entsorgung über die kommunale Abfuhr.

Holz aus dem Außenbereich (behandelt und unbehandelt), behandeltes Holz (mit Farbe und Lacken, beispielsweise Fensterläden und Außentüren), Holz aus dem Garten oder speziellen Bereichen wurden nicht mitgenommen. Diese müssen selbst bei einer Entsorgungsfirma angeliefert werden.

Zu spät bereitgestelltes Altholz wurde ebenfalls nicht abgefahren.

**Sperrmüll:**
Nicht mitgenommen wurden: Diverse Teile von Fahrzeugen (Autos, Motorräder), Waschbecken, Elektrogeräte, gewerblicher Müll, Kleinteile welche auch in die Restmülltonne passen, Metall. Beachten Sie auch hier bitte: Es wurde nur Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen abgeholt, **keine Haushaltsauflösungen.**

**Metallschrott und Elektrogeräte** sind separat zu entsorgen:
Metallschrott und Elektrokleingeräte können beim Wertstoffhof abgegeben werden. Für Metalle gibt es zusätzlich zweimal im Jahr Sammlungen, die örtliche Vereine durchführen. Diese finden immer im Frühling und im Herbst statt und werden im Gemeinde Aktuell angekündigt.

**Sollten Sie Fragen zu den Sonderabfuhren haben, wenden Sie sich bitte an Patricia Gut, Tel.: 9293-21 oder per Mail: pgut@steisslingen.de.**

## Gelbe Säcke

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Gelben Säcke zu früh an der Straße stehen.

Bitte versuchen Sie, Ihre Gelben Säcke **erst am Abfuhrtag** am Straßenrand zur Abholung bereitzustellen. Sollte dies nicht möglich sein, darf der Gelbe Sack **frühestens am Abend vorher** bereitgestellt werden.

Durch diese Regelung soll vermieden werden, dass Tiere wie Ratten oder Füchse angelockt werden und zusätzlich trägt es zu einem schöneren Ortsbild bei.

## Verstärkerbusse im Einsatz

Wie angekündigt hat das Landratsamt Konstanz coronabedingt den ÖPNV gestärkt. Es wurden entweder zusätzliche Busse und Verbindungen eingesetzt oder die Größe der Fahrzeuge geändert.

Drei Fahrten der Linie 401 wurden verstärkt. Nach Singen fährt nun morgens ein zusätzlicher Bus. Die Fahrten von und nach Radolfzell wurden morgens und nachmittags verstärkt.

**Fahrplanänderung ab 09.12.2020**
Ab dem 09.12.2020 wird der neue Fahrplan zum Einsatz kommen. Bitte achten Sie auf mögliche Änderungen auf Ihrer Strecke. Die neuen Fahrpläne finden Sie demnächst unter **www.vhb-info.de/fahrplaene/** oder auch als Link auf der Homepage der Gemeinde Steißlingen unter
**www.steisslingen.de/buerger/verkehr/.**

## Nächste Energieberatung am Mittwoch, 09.12.20 im Rathaus Steißlingen

**- Jetzt anmelden**
Die Beratung findet von **16:00 – 18:00 Uhr** im Rathaus statt. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine **Anmeldung notwendig** bei der **Energieagentur, Kreis Konstanz: 07732/939-1234 von 8:30 bis 11:30 Uhr.**

## Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der 01.01.2021

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie bitte die Tierseuchenkasse an. Die Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

**Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.**

Die der Tierseuchenkasse bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

**Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:**
**Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten**

**Meldepflichtige Tiere sind:**
**Bienenvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

**Nicht zu melden sind:**
**Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.** Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

**Nicht meldepflichtig sind u.a.gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

**Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf folgender Homepage: www.tsk-bw.de.**

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf der Homepage der Tierseuchenkasse erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

**Telefon: 0711 / 9673-666,**
**Fax: 0711 / 9673 – 710,**
**E-Mail: beitrag@tsk-bw.de,**
**Internet: www.tsk-bw.de**

## Sperrmüllbörse – kostenlos abzugeben

1 Brotbackautomat
**Tel: 07738 496**

DIE BÜCHEREI
St. Remigius Steißlingen

**Wir öffnen im Dezember wieder die Bücherei!**
Am **Montag, den 7. Dezember sind wir von 18 - 20 Uhr**,
am **Montag, den 14. Dezember von 18 - 20 Uhr** und
am **Donnerstag, den 17. Dezember von 10 - 12 Uhr** für Sie da.

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, Medien vorzumerken. Dies beschleunigt die Ausleihe. Sie können unter www.bibkat.de/steisslingen bequem in unserem Katalog stöbern und Medien vormerken. Zusätzlich bieten wir am **Montag, den 7. Dezember und am Montag, den 14. Dezember von 10 - 11 Uhr eine Telefonsprechstunde** (07738/923004) an. Die bisher ausgeliehenen Medien werden automatisch bis Mitte Januar verlängert.

Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch in der Bücherei folgende Regeln:
- Tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz
- Halten Sie Abstand
- Es dürfen sich max. 8 Besucher in der Bücherei aufhalten
- Kinder dürfen nur in Begleitung einer erwachsenen Person die Bücherei aufsuchen
- Spiele können momentan nicht ausgeliehen werden
- Reduzieren Sie die Aufenthaltsdauer, damit keine Warteschlangen entstehen.

**Eine Bitte zu unserem Außenregal:** Nutzen Sie das Regal bitte nicht zur Entsorgung ihrer Uraltbücher. Falls das Regal voll ist, bitten wir Sie, die Bücher wieder mitzunehmen und es zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu versuchen. Das Bücherregal soll einen gepflegten Eindruck hinterlassen. Das Büchereiteam bedankt sich für Ihr Verständnis.

## KLEIDERLADEN

DRK Steißlingen-Orsingen

**Weihnachtsverkauf am Samstag**
Nur einmal im Jahr findet unser Weihnachtsverkauf vor allem für die Berufstätigen statt. Dieses Jahr am kommenden Samstag, den **5. Dezember in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr!** Sicherlich finden auch Sie passende Geschenke zu Weihnachten!
Unser Hygiene-Konzept sieht vor, dass nur noch vier Kunden gleichzeitig in den Laden **mit Mundschutz** dürfen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Sie finden uns in Steißlingen in der Radolfzellerstr. 3 (Seniorenwohnanlage) im Untergeschoß.

**Bis einschließlich 17. Dezember** haben wir weiterhin jeden Donnerstag geöffnet von 9 - 11 Uhr und von 16 - 18 Uhr.

## Christbaumverkauf

Statt auf dem ausgefallenen Weihnachtsmarkt, bieten wir Ihnen in unserem großen Hof wie immer schöne, frisch geschlagene Nordmanntannen und Blaufichten an.

**Termine:**
**Donnerstag, 10.12., Freitag, 11.12. und Samstag, 12.12.**
**immer von 10.00 - 12.00 Uhr und ab 14.00 Uhr**
**Ab 17.12. täglich ab 15.00 Uhr**
**Samstag, 19.12. ab 10.00 Uhr**

Sie suchen Ihren Baum aus,
wir bringen ihn auf Wunsch nach Hause.

Familien Werner und Roland Mayer,
Goethestraße 12, Tel. 07738 /5191

## Gasthaus Kreuz

× seit 1835 ×

**Freitag, 04.12. 20 Dünnele** von 17.00 -20.00 Uhr

**Sonntag, 06.12.20 kein Mittagessen — wir backen**
**Dünnele** von 14.00 bis 17.00 zum Abholen.

**Wir bitten um Vorbestellung**

**Gasthaus Kreuz • Familie Ehrenbach**
**Hauptstr. 1 • 78256 Steißlingen/Wiechs • Tel. 07738 5713**
**E-Mail: Josef-Ehrenbach@gmx.de • www.kreuz-wiechs.de**

## Markenparfums

Wir haben wieder geöffnet!

Donnerstag, 3. Dezember 2020 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 4. Dezember 2020 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 5. Dezember 2020 von 10.00 bis 15.00 Uhr

## >> Duftschnäppchen <<

**Gottlieb - Daimler - Straße 7**
Tel.: 07731 / 91 77 81
78239 **Rielasingen -** Worblingen

**Metzgerei Schroff:**
**78359 Orsingen-Nenzingen**
Neue Halde 5
Tel.: 07771/4701 • Fax: 07771/63219

## Angebot am Metzgerwagen

StaufenFleisch Roastbeef 100 g 2,99 €
optimal gereift
herzhafte Landjäger 1 Paar 1,50 €

**jeden Dienstag & Freitag: von 16.00 - 18.00 Uhr**

Langestraße 120 bei der Kelterei Weinmann
Ihre Metzgerei Schroff

## Weihnachten 2020

Familie Bohl
Christbäume seit 1987

Schöne **Christbäume**
aus eigenen Kulturen

**ab 05.12.2020 zu verkaufen, täglich auch sonntags.**

Verkauft werden:

**Blaufichten und Nordmanntannen.**

**Familie Gebhard Bohl, Zur Schmiede 5,**
**Güttingen, Tel. 0 77 32/17 10 oder 01 72 - 8 43 47 75**

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

Heizung
Bäder
Notdienst

## KERSCHBAUMER

sensationelle staatl. Förderungen UND Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne und übernehmen die Formalitäten für Sie

**Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de**

## Baugrundstück gesucht!

Wir, eine 4-köpfige Familie aus Steißlingen,
suchen ein Baugrundstück. Tel. 07738 / 938 57 66

Fotostudio sucht

## flexiblen Mitarbeiter (m/w/d)

für Bügelarbeiten und Vorbereitung/Styling der Modekollektionen zur Fotografie ab sofort, Umfang (15-20 Std./ Wo., langfristig)
Stellenbeschreibung unter www.rene-lamb.de/fotografie-blog/

Mail info@rene-lamb.de oder Tel +49 7732 55559

## Rüstiger Rentner

**für Gartenarbeiten/Winterdienst und leichte Baustelleneinsätze gesucht**

Team HAUS

**info@dasteamhaus.de**
**07738 80 24 222**

## EINFAMILIENHAUS AB 4 ZI. GESUCHT

Junge Fam. mit 2 kleinen Kindern sucht (renov.-bed.)
EFH mit großem Garten in Steißlingen zum Kauf.

**hausgesuch2021@ist-einmalig.de**

# Neue Verordnung des Landes seit 01.12.2020

Zum 01.12.2020 ist die folgend abgedruckte Rechtsverordnung des Landes BW in Kraft getreten. Diese besagt, dass Personen, bei denen erste Symptome einer Corona-Erkrankung wie trockener Husten, Fieber und Verlust des Geschmackssinns auftreten, sich selbst unverzüglich in häusliche Absonderung begeben müssen. Dasselbe gilt für Personen, die unmittelbaren Kontakt zu der Verdachtsperson haben bzw. kurz zuvor hatten.

---

**Verordnung des Sozialministeriums zur Absonderung von mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten oder krankheitsverdächtigen Personen und deren Haushaltsangehörigen (Corona-Verordnung Absonderung – CoronaVO Absonderung)**
Vom 23. November 2020

Auf Grund von § 17 der Corona-Verordnung (CoronaVO) vom 23. Juni 2020 (GBl. S. 483), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 17. November 2020 (GBl. S. 1052) geändert worden ist, wird verordnet:

**§ 1**
**Begriffsbestimmungen**

Für die Zwecke dieser Verordnung gelten folgende Begriffsbestimmungen:

1. „Absonderung" ist der allgemeingültige Oberbegriff für die Begriffe Quarantäne und Isolation und bedeutet, sich von anderen Personen zum Schutze der Allgemeinheit oder des Einzelnen vor ansteckenden Krankheiten fernzuhalten.
2. „Kontaktperson der Kategorie I" ist jede Person, die nach den jeweils geltenden Kriterien des Robert-Koch-Instituts von der zuständigen Behörde als solche eingestuft wurde.
3. „Haushaltsangehöriger" ist jede Person, die mit der positiv getesteten Person in einer faktischen Wohngemeinschaft zusammenlebt.
4. „Krankheitsverdächtiger" ist jede Person, die typische Symptome einer Infektion mit dem Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus), insbesondere Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweist und für die entweder das Gesundheitsamt eine molekularbiologische Testung mittels Polymerase-Kettenreaktion (engl. abgekürzt zu PCR-Testung) auf das Coronavirus angeordnet oder die sich aufgrund der typischen Symptome einer Infektion einer PCR-Testung auf das Coronavirus unterzogen hat.
5. „Positiv getestete Person" ist jede Person, der vom Gesundheitsamt oder von der die Testung vornehmenden oder auswertenden Stelle mitgeteilt wurde, dass eine bei ihr vorgenommene PCR-Testung oder ein bei ihr vorgenommener Antigentest für den direkten Erregernachweis des Coronavirus ein positives Ergebnis aufweist.

**§ 2**
**Absonderungsort; Entscheidung im Einzelfall**

(1) Die Absonderung hat in der Regel in einer Wohnung oder einer sonstigen im Sinne des § 30 Absatz 1 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) geeigneten Einrichtung (Absonderungsort) zu erfolgen. Der abgesonderten Person ist es während der Zeit ihrer Absonderung nicht gestattet, Besuch von Personen, die nicht dem eigenen Haushalt angehören, zu empfangen oder den Absonderungsort ohne ausdrückliche Zustimmung der zuständigen Behörde zu verlassen.

(2) Absatz 1 gilt nicht, sofern ein Verlassen oder Betreten des Absonderungsortes zum Schutze von Leben und Gesundheit, wie insbesondere bei medizinischen Notfällen oder notwendigen Arztbesuchen, oder aus anderen gewichtigen Gründen zwingend erforderlich ist.

(3) Das Recht der zuständigen Behörden, von dieser Verordnung abweichende oder weitergehende Maßnahmen zu erlassen, bleibt unberührt. Für die Zeit der Absonderung unterliegen die abgesonderten Personen der Beobachtung nach § 29 IfSG durch die zuständige Behörde.

**§ 3**
**Absonderung von Krankheitsverdächtigen und positiv getesteten Personen**

(1) Krankheitsverdächtige müssen sich unverzüglich in Absonderung begeben.

(2) Positiv getestete Personen, die sich nicht bereits nach Absatz 1 in Absonderung befinden, müssen sich unverzüglich nach Kenntnisnahme des positiven Testergebnisses in Absonderung begeben.

(3) Die Absonderung endet für
1. Krankheitsverdächtige mit dem Vorliegen eines negativen PCRTestergebnisses, soweit sie nicht Kontaktpersonen der Kategorie I sind,
2. positiv getestete Personen, bei denen die Testung mittels eines PCR-Tests durchgeführt wurde und bei denen Symptome vorlagen, frühestens zehn Tage nach Symptombeginn und mindestens 48 Stunden nach Symptomfreiheit,
3. positiv getestete Personen, bei denen die Testung mittels eines PCR-Tests durchgeführt wurde und die zu keinem Zeitpunkt Symptome hatten, frühestens zehn Tage nach dem Erstnachweis des Erregers,
4. positiv getestete Personen, bei denen das positive Testergebnis auf einem Antigentest beruht, wenn der erste nach dem positiven Antigentest vorgenommene PCR-Test ein negatives Ergebnis aufweist, mit dem Vorliegen dieses negativen Testergebnisses.

Die Absonderung endet nach Satz 1 Nummer 2 oder 3 erst, wenn die zuständige Behörde zugestimmt hat. Die zuständige Behörde kann aus wichtigem Grund im Einzelfall Abweichungen von Satz 1 zulassen. § 6 Absatz 2 Corona-Verordnung Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen bleibt unberührt.

**§ 4**
**Absonderung von Haushaltsangehörigen und Kontaktpersonen der Kategorie I**

(1) Haushaltsangehörige müssen sich unverzüglich nach Kenntniserlangung über den positiven Test der im Haushalt wohnenden Person in Absonderung begeben. Satz 1 gilt nicht für Haushaltsangehörige, die bereits selbst positiv getestete Personen waren und symptomfrei sind.

(2) Kontaktpersonen der Kategorie I müssen sich unverzüglich nach der Mitteilung durch die zuständige Behörde über die Einstufung des Gesundheitsamts nach § 1 Nummer 2 über den Kontakt mit einer positiv getesteten Person in Absonderung begeben. Satz 1 gilt nicht für Kontaktpersonen der Kategorie I, die bereits selbst positiv getestete Personen waren und symptomfrei sind.

(3) Die Absonderung endet
1. für Kontaktpersonen der Kategorie I in der Regel 14 Tage nach dem letzten Kontakt mit der positiv getesteten Person gemäß Mitteilung der zuständigen Behörde,
2. für Haushaltsangehörige einer positiv getesteten Person frühestens 14 Tage nach deren Testung oder nach deren Symptombeginn.

Entfällt die Absonderungspflicht von Personen nach § 3 Absatz 3 Satz 1 Nummer 4, entfällt zugleich die Absonderungspflicht deren Haushaltsangehörigen und Kontaktpersonen der Kategorie I. Die getestete Person hat das negative Testergebnis nach § 3 Absatz 3 Satz 1 Nummer 4 unverzüglich der zuständigen Behörde zu melden. Die zuständige Behörde hat Kontaktpersonen der Kategorie I im Sinne des Satzes 2 unverzüglich das Entfallen der Absonderungspflicht mitzuteilen.

**§ 5**
**Bescheinigung**

(1) Positiv mittels PCR-Test getesteten Personen und deren Kontaktpersonen der Kategorie I ist von der zuständigen Behörde eine Bescheinigung auszustellen, aus der die Pflicht zur Absonderung und die Absonderungsdauer hervorgeht.

(2) Positiv mittels Antigentest getesteten Personen ist von der die Testung vornehmenden Stelle eine Bescheinigung gemäß Anlage über das positive Testergebnis unter Angabe des Testdatums auszustellen.

**§ 6**
**Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne des § 73 Absatz 1a Nummer 24 IfSG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer nach §§ 3 oder 4 bestehenden Pflicht zur Absonderung nicht, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig nachkommt oder die Meldung nach § 4 Absatz 3 Satz 3 unterlässt.

# Steißlinger Einkaufsblatt

WIR HABEN GANZ SCHÖN WAS ZU BIETEN

## Gasthaus Lamm

**STEISSLINGEN**

**Wir kochen gerne für Sie!**

**Freitag,** von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
**Samstag,** von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
**Sonntag,** von 11.00 Uhr bis 14.30 Uhr
und 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Angebot der Woche:** ***Eingemachtes Kalbfleisch***

**Nur am Freitag:** ***Forellenfilet in Weißweinsauce mit Kartoffeln und Salat***

**Um telefonische Bestellung bitten wir.**

**LANGE STRASSE 35 • 78256 STEISSLINGEN**
**TEL.: 0 77 38 / 93 92 43**

## Leckereien zum 2. Advent

Apfel, Nuss und Mandelkern.....

Bäckerei Konditorei
SIEBRECHT

**Schulstr. 4**
**Tel. 07738/2 77**
**Singener Str. 11**
**Tel. 2 78**
**78256 Steißlingen**

- **Nikolausmänner**
  aus feinstem Hefeteig, verschiedene Größen
- **Elch Rudolf**
  aus Quarkteig
- **Christstollen, Früchtebrot**
  nach traditionellem Hausrezept
- **Gebäckbeutel sortenreine**
  Zimtsterne, Springerle, Sandgebäck.... oder gemischter Beutel
- **Wurzelbrot, Vollkornbrot**
  mit Walnüssen
- **Nuss-, Quark-, Mohn-, Hefezöpfe**
  mit oder ohne Rosinen

**Backwaren nach eigenen Rezepturen, das sollten Sie sich wert sein!**

**Sonntag von 7.30 Uhr - 10.30 Uhr geöffnet!**

## Metzgerei Rimmele

Fleischerfachgeschäft · Partyservice

Gebr. Rimmele, Schulstraße 8, 78256 Steißlingen, Tel. 0 77 38/3 89

**Beste Qualität - Guter Preis**

| | | |
|---|---|---|
| **Hackfleisch** gemischt | 1 kg | **6,99 €** |

**Wir haben für Sie ein schottisches Freilandrind vom Uhugut Binder aus Steißlingen-Schoren:**

| | | |
|---|---|---|
| **Suppenfleisch** v. d. Leiter | 100 g | **1,69 €** |
| **Rinderhackfleisch** | 100 g | **1,79 €** |
| zartes **Schweinefilet** | 100 g | **1,59 €** |
| zarte **Rinderhüfte** | 100 g | **2,39 €** |
| **Stauferico Schweineschnitzel** (schön durchwachsen f. Kenner) | 100 g | **1,99 €** |
| **Stauferico Schweinehals** | 100 g | **1,89 €** |
| **Stauferico grobe Bratwurst** | 100 g | **1,89 €** |
| **Fleischwurst** im Ring | 1 kg | **10,99 €** |
| weißer **Schwartenmagen** nach Opas Rezept | 100 g | **1,49 €** |
| **Rostbratwürstchen** | 100 g | **1,59 €** |

**Diese Woche frische Blut- und Leberwürste, und gekochtes Sauerkraut**

**Do. + Fr. frischer Fisch**

**Neu: täglich wechselndes Mittagessen**

**Denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachtsbestellung - unsere Spezialitäten:**

**Bio Rinderfilet**
**Rehfleisch aus heimischer Jagd**
**Geflügel vom Geflügelhof Haug**
**Stauferico Schweinefleisch**

**Aus dem Rauch:**
**Schäufele, Schinkle und Rinderzungen**

## Gasthof „Ochsen"

Am **Sonntag von 11 - 13 Uhr** bieten wir **zur Abholung** an:

**Auf Grund der großen Nachfrage**
**frisches Hirschgulasch mit Waldpilzen und Spätzle für 13 €**
**oder Cordon bleu vom Schwein mit Kroketten für 10 €**

Bitte Geschirr mitbringen.

**Vorbestellung erwünscht unter Tel. 07738/76 08**
***Ihr Ochsenwirt***

*Einkaufsplatz* **Steißlingen** *bequem, vernünftig,* **gut**

KATHOLISCHES KINDERHAUS ST. ELISABETH

**„Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind...“**
In diesem Jahr war unser St. Martinsfest aufgrund der bestehenden Hygienemaßnahmen **ein wenig anders wie gewohnt**. So gern wir mit unseren Kindern und Eltern singend durch die Straßen gezogen wären, war es in diesem Jahr leider nicht möglich.

So zogen die Kindergartenkinder am 11. November 2020 innerhalb ihrer Gruppen vormittags **mit leuchtenden Laternen in die Remigiuskirche**, wo Pfarrer Mühlherr auf uns wartete. Gemeinsam unterhielten wir uns über Martin, sahen einen tollen Film, beteten und sangen.

Im Kinderhaus angekommen, wartete auf jedes Kind eine **Martinsgans,** die Zuhause geteilt werden konnte.

Auch die Krippenkinder hatten viel Freude dabei, als sie **mit ihren bunten Laternen durch das abgedunkelte Kinderhaus** zogen. Ein gemeinsames Frühstück und eine leckere Martinsgans rundeten den Tag ab.

Herrn Pfarrer Mühlherr sagen wir herzlich Vergelt´s Gott für die tolle Begleitung am Martinstag – auch wenn unsere Martinsfeier etwas anders war, hatten wir ein schönes Martinsfest.

**Das Kath. Kinderhaus St Elisabeth wünscht eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit – eine geheimnisvolle Zeit beginnt!**
Nicht nur Kinderaugen strahlen, wenn an den vier Adventssonntagen die Kerzen des liebevoll geschmückten und nach Tanne riechenden Adventskranzes angezündet werden. Der goldene Lichtschein auf den grünen Zweigen strahlt Wärme aus und mit jedem weiteren Adventssonntag erhellt dieser Kerzenschein die dunkle Winterzeit nach und nach immer ein bisschen mehr: **Die Zeit des Wartens beginnt.**

Im Kinderhaus werden die ersten Adventslieder gesungen, auf den Besuch des Nikolaus hin gefiebert und die Vorfreude auf die Ankunft Jesu beginnt.

Schön dekorierte Fenster, Nischen und Ecken stimmen auf die kommende Zeit ein und ein Hauch von Plätzchenduft liegt in er Luft.

Die Adventszeit in unserem Kinderhaus ist durch viele, gemeinsam erlebbare Bräuche bestimmt. Dazu gehören unter anderem das Schmücken des Christbaums, das Aufstellen der Krippe, die Weihnachtsgeschichte sowie Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Im Kinderhaus freuen wir uns in diesem Jahr ganz besonders darauf, diese geheimnisvolle Zeit zusammen mit allen Kindern zu gestalten und zu erleben.

Wir wünschen all unseren Eltern und allen Steißlingern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!

Übrigens...**schauen Sie doch bei Gelegenheit gerne in der Remigiuskirche in Steißlingen vorbei** – wir haben geklebt, gemalt und gebastelt und seit letzter Woche liegt auch hier ein Hauch von „Kinderhaus-Adventszauber“ in der Luft.

# UNSERE VEREINE

## Kath. Frauengemeinschaft

**Ökumenischer Adventsimpuls „Neues Entdecken“**
**Von Frauen für Frauen und Männer aller Konfessionen!**
Statt zur traditionellen Weihnachtsfeier in das Remigiushaus, lädt die kfd Steißlingen am **Dienstag, 08.12.2020 um 19:00 Uhr** zu einer ökumenischen Adventsandacht in die **Pfarrkirche St. Remigius** ein.

Entdecken Sie Neues bei Texten, Gebeten und Gedanken zum Mitnehmen, Orgelspiel und Sologesang. Freuen Sie sich auf ein Innehalten und lassen Sie sich berühren von den Melodien der Adventslieder, gesungen von Mechthild Bach und begleitet von Franz Meister an der Orgel. Es gibt ein Hygienekonzept zur Einhaltung der A-H-A-L-Regeln (Alltagsmaske-Hygiene-Abstand-Lüften) und Kontaktdatenerhebung.

Gönnen wir Geist und Seele einen Impuls - machen wir uns auf den Weg.

---

Herzliche Einladung sich am
**04.12. Barbaratag**
**13.12 Lucia**
jeweils um 19.00 Uhr im Gebet mit allen kfd Frauen zu verbinden.

Zünde eine Kerze an, nehme das jeweilige Impulsblatt zur Hand und verbinde dich im Geiste mit allen, die sich im Gebet versammeln, denn „wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“.

Die Impulsblätter liegen in der Kirche aus.

## Ökumene vor Ort

Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren“, schreibt Angelus Silesius, (1624 - 1677), ein deutscher Arzt, Priester und Dichter.

In diesem Jahr bekommt dieses Wort eine ganz eigene Wahrheit. Denn in diesem Jahr wird Vieles in der eigenen Verantwortung bleiben. Wie Sie diese besondere Zeit füllen, liegt noch mehr als sonst in Ihrer Hand. Denn so, wie wir als Kirchen diese Tage bisher gestaltet haben, wird es in diesem Jahr nicht möglich sein. Wie Maria und Josef müssen wir Vertrautes verlassen und neue Wege suchen - wir sind auf Herbergssuche. Wir sind auf der Suche nach Orten, an denen wir ankommen können, an denen wir das „Fürchte dich nicht!“ Gottes erfahren, an denen wir Gott finden – und es „Weihnachten“ werden kann für uns selbst. Darum laden wir ein zum **„ÖKUMENISCHEN ADVENTSWEG“:**

An jedem Adventssonntag feiern wir **um 17 Uhr an verschiedenen Orten** eine kleine Gebetszeit für Familien mit Kindern und für Große: Ein kurzer Impuls, ein kleines Stück aus der Weihnachtsgeschichte, eine Ermutigung, sich selbst auf den Weg zu machen... denn nur so kann es Weihnachten werden. Wir beginnen am 1. Advent bei jedem Wetter auf dem Kirchplatz St. Remigius. Bringt eigene Lichter mit, Laternen, Kerzen im

Glas, ein Hoffnungsleuchten für diese Zeit. Während der ganzen Veranstaltung bitten wir, auf den Abstand zu achten und einen Mund-und Nasenschutz durchgängig zu tragen. Bitte melden Sie sich an per Telefon (Evangelisches Pfarramt: 5900) oder per Mail (ingametz@freenet.de) oder bringen Sie ein ausgefülltes Kontaktdatenblatt mit. Sie finden diese in den Kirchen ausliegend, beim Bürgerbüro oder auf den Homepages.

Herzlich laden wir ein zum **„Feierabend im Advent“**, jeweils von Montag bis Freitag (in dieser Woche außer Dienstag!) in der Friedenskirche in Steißlingen: Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit, um bei Kerzenschein der Musik, Gedanken, kleinen Geschichten, Gebete und der Stille zu lauschen...

Abend für Abend verschieden gestaltet von ganz unterschiedlichen Menschen aus der evangelischen und katholischen Kirchengemein-de. Herzlich Willkommen!

Und am Dienstag, dem 8. 12., laden wir Frauen und Männer ein zum **Ökumenischen AdventsImpuls** der katholischen Frauengemeinschaft um 19:00 Uhr in die St. Remigiuskirche.

---

**Datenerhebung zur Nachverfolgung von Kontakten bei Gottesdiensten und Gebetszeiten**

**Hinweis:**
Tragen Sie während des Gottesdienstes bitte ***durchgehend*** eine Mund-Nasen-Bedeckung. Achten Sie bitte auf den Abstand.
Füllen Sie vor Beginn dieses Formular aus. *Dieses Formular wird 4 Wochen unter Verschluss aufbewahrt und anschließend vernichtet. Es darf nur zum Zweck der Infektionsnachverfolgung und nur von Gesundheitsbehörden eingesehen werden.*

Gottesdienst am _____ um _____ Uhr

Ort _____

Name: _____

Straße / Nr _____

Wohnort: _____

(Mobil-)Telefon: _____

Unterschrift _____

---

## Kath. Kirche

**Kath. Pfarrgemeinde St. Remigius Steißlingen**

**Auf verschiedenen Wegen zur Krippe – Advent in der Seelsorgeeinheit Mittlerer Hegau**

„Auf verschiedenen Wegen zur Krippe“ heißt es in diesem Jahr zur Advents- und Weihnachtszeit. In allen Gemeinden und Kirchen soll das „Geheimnis von Weihnachten“ erlebbar werden und doch wird manches Vertraute nicht möglich sein. Aber alle sollen ihren Weg zur Krippe finden und ein schönes Weihnachtsfest feiern können. Aktuelle Informationen und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage **www.kath-hegau-mitte.de** unter der Rubrik „Advent/Weihnachten 2020“.

**Weihnachtsgottesdienste in den katholischen Pfarrkirchen mit Anmeldung**
Aufgrund der besonderen Situation, mit begrenzten Sitzplätzen und Vorgaben zur Kontaktrückverfolgung, bitten wir um Online-Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten. Mit der **Online-Anmeldung** sichern Sie sich einen Platz in der Kirche und ersparen sich das Ausfüllen/Mitbringen eines Kontaktformulars zum Gottesdienst.

Wie die Anmeldung funktioniert und wann man sich anmelden kann wird im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

***Ende des redaktionellen Teils***

CHRISTBAUM – CENTER
Freundliche Beratung, Service, Auswahl und Parkplätze
Schöne Bäume, frisch aus dem Odenwald
Qualität zum günstigen Preis. Mo-Fr 9-18h Sa 8.30-17h
Radolfzell: Nahe Milchwerk, auf Messeplatz, Messeparkplatz, Friedrichstr. 28
Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser
Konstanz: Max-Stromeyer-Str.176, Sebbos Sportsbar - Südkurier/Farbtex/Casa Mobile

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

Die Welt steckt voller Energie.
Wir managen sie.

ista, einer der weltweit führenden Immobiliendienstleister für mehr Energieeffizienz im Gebäude, sucht Sie im Raum Konstanz als

**Austauscher/Monteur (m/w/d)**

Sie profitieren von einer sehr guten, dauerhaften Auftragslage und einer zeitnahen Vergütung Ihrer Leistung. Als selbständige/r Servicepartner/in zur Nebentätigkeit sind Sie handwerklich begabt, haben ein freundliches Auftreten und gehen gerne mit Menschen um. Eine (Klein-)Gewerbeanmeldung ist erforderlich. Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite: **https://career.ista.com/de/ihre-karriere/servicepartner/**

**ista Deutschland GmbH**
Standort Karlsruhe, Klaus Ibach
Greschbachstr. 3, 76229 Karlsruhe
Tel.: 0721-95552-166, klaus.ibach@ista.de
ista

RIXEN DACH

Dachdeckerei Blechnerei Holzbau

**Neue Dachfenster für alle!**

Machen Sie den Quick-Check durch uns und erfahren, ob Sie ein förderfähiges Fenster erhalten.

In 6 Schritten zum neuen Dachfenster zusammen mit Roto:

1. Datenaufnahme
2. Prüfung
3. Angebot
4. Auftrag
5. Förderantrag
6. Nachweisservice

Bis zu 20% Zuschuss

Rixen Dach
Gewerbestraße 30
78345 Moos
0 77 32/1 00 51
info@rixen-dach.de www.rixen-dach.de



DIEZ

Raumausstattung
Parkett
Teppichstudio
Gardinen
Polsterei
Teppichböden
Sonnenschutz

Bismarckstraße 2 • Radolfzell
Tel. 0 77 32/ 20 65

www.diez-fussbodentechnik.de



Wir suchen für einen zuverlässigen und engagierten Mitarbeiter aus Gambia eine

**1-2-Zimmer-Wohnung**

ab sofort, bis 400,00 € WM.

**Dachser SE Steißlingen**
Personalabteilung - Frau Lösing - Tel.: 0 77 38 / 93 79-132



**2-Zimmer-Wohnung zur Miete gesucht!**

Freundliches, weibliches Wesen im Rentenalter, mit strukturiertem Alltag sucht alsbald in Steißlingen oder Umkreis helle 2-Zimmer-Wohnung, ca. 50 qm. Bin NR, mobil, naturverbunden, sportlich im Verein engagiert.

**Mobil: 0151 627 187 13**


## LOTTO Sportjugend-Förderpreis 2020: Der Wettbewerb für Sportvereine aus Baden-Württemberg

Gemeinsam mit dem Landessportverband und dem Kultusministerium schreibt Lotto Baden-Württemberg den **Sportjugend-Förderpreis 2020** aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. **Prämiert werden Aktionen aus den Jahren 2019 und 2020.** Den Gewinnern des Vereinswettbewerbs winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Siegerehrung findet im Juli 2021 im Europa-Park statt.

Weitere Informationen und Teilnahme unter:
**www.sportjugendfoerderpreis.de**
Bewerbungsschluss ist der 11.01.2021

LOTTO Baden-Württemberg

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Kath. Pfarrgemeinde St. Remigius Steißlingen

**Gottesdienste in St. Remigius vom 5. bis 13. Dezember 2020**

**Samstag, 5. Dezember**
18:30 Uhr Eucharistiefeier am Sonntagvorabend in Beuren (Pfr. Mühlherr)

**Sonntag, 6. Dezember** - 2. Adventssonntag
10:30 Uhr Eucharistiefeier - der Nikolaus besucht die Pfarrgemeinde (Pfr. Mühlherr)
18:15 Uhr Rosenkranz

**Montag, 7. Dezember**
18:15 Uhr Rosenkranz

**Dienstag, 8. Dezember**
9:00 Uhr Eucharistiefeier "Frauenmesse" (Pfr. Mühlherr)
18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Adventsbesinnung der kfd

**Mittwoch, 9. Dezember**
18:15 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 10. Dezember**
18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Roratemesse (Pfr. Meier)

**Freitag, 11. Dezember**
18:15 Uhr Rosenkranz

**Samstag, 12. Dezember**
18:30 Uhr Eucharistiefeier am Sonntagvorabend in Beuren (Pfr. Meier)

**Sonntag, 13. Dezember** -
3. Adventssonntag
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18:15 Uhr Rosenkranz

**Christbäume**
Wer einen Christbaum für unsere Pfarrkirchen spenden möchte melde sich bitte im Pfarrbüro.

**Hauskommunion vor Weihnachten**
Wer einen Besuch vor Weihnachten wünscht mit Hauskommunion, Beichte oder ein seelsorgerliches Gespräch melde sich bitte in einem der Pfarrbüros. Gerne kommen wir vom Seelsorgeteam zu Ihnen.

**Kontakt:** Pfarrbüro Steißlingen, Kirchstraße 9, geöffnet Di, Do, Fr von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr; Tel. 07738 – 262; E-Mail: pfarramt.steisslingen@kath-hegau-mitte.de
Pfr. Mühlherr erreichbar unter
Tel. 01703842032; E-Mail: werner.muehlherr@kath-hegau-mitte.de
Homepage: www.kath-hegau-mitte.de

## Evangelische Kirchengemeinde Steißlingen-Langenstein

www.steisslingen-evangelisch.de
**Pfarrerin Martina Stockburger**
durchgehend erreichbar: (07738) 5900
martina.stockburger@kbz.ekiba.de
**Pfarrbüro Friedhofstr. 19 UG**
(07738) 5900, Fax 923123
steisslingen-langenstein@kbz.ekiba.de
**Sekretärin Inga Metz**
**Montag 17- 18 Uhr**
**Mittwoch und Donnerstag 9 – 11 Uhr**

**Ab sofort Kirche täglich geöffnet von 10 Uhr bis 19 Uhr.**

**Aktuelle Vorgaben** der Ev. Landeskirche für Gottesdienste: Mindestabstand 2m zu Angehörigen anderer Haushalte, durchgehende Maskenpflicht. Kein Gemeindegesang, kein lautes Mitsprechen

**Aktuelle Termine**
**Sonntag, 06.12.2020, 2. Advent**
**09.30 Uhr SonntagsImpuls ANgeDACHT**
**Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden**
**Kath. Kirche Rorgenwies**, Pfrin. Martina Stockburger
**17.00 Uhr ‚Josefs Traum', ökumenischer Adventsweg** auf dem **Schulhof**
Bitte bringen Sie ein Kontaktdatenblatt mit oder melden sich an:
**Evangelisches Pfarramt 07738/5900** oder **über E-Mail: ingametz@freenet.de**
**Kommt mit Laternen und Lichtern!**
**„Nikolaus in der Friedenskirche"**:
Der Esel ist gepackt. Herzliche Einladung: Nehmen Sie einen kleinen Nikolausgruß mit!
**Sterne für die Friedenskirche**
Im Advent wollen wir die Kirche mit Sternen schmücken. Bringen Sie einen Stern mit von zu Hause und legen ihn auf dem Altar ab. Wir freuen uns über alle Sterne, große und kleine, selbstgemacht oder gekauft!
**Dienstag, 08.12.2020**
**19.00 Uhr ökumenischer AdventsImpuls** der **Katholischen Frauengemeinschaft** in **St. Remigius.** Herzliche Einladung an alle: Männer und Frauen.

**Feierabend im Advent 2020**
**18.30 bis 19.00 Uhr, Montag bis Freitag im Advent in der Friedenskirche Steißlingen**
Herzlich laden wir auch dieses Jahr wieder zum **Feierabend im Advent** ein. Gerade in dieser Zeit tun uns Momente der Stille und Muße besonders gut, aber auch das Bewusstsein, dass dieses Jahr der Advent - trotz Corona - nicht ganz ausfallen muss.
**3-min-Andacht am Telefon:**
Sich von Gotteswort begleiten lassen auch unter der Woche und für alle, die an den SonntagsImpulsen nicht teilnehmen können. Unter der Telefonnummer: **07771/6013997** hören Sie in dieser Woche Gedanken von Pfr. Matthias Sehmsdorf aus Ludwigshafen.
Der **Evangelische Kirchenbezirk Überlingen-Stockach** ist jetzt auf **FaceBook** und **Youtube** vertreten.
**Vom 1.12. bis zum 24.12.** öffnet sich dort jeden Tag ein Türchen zum **Online-Adventskalender** aus unserem Kirchenbezirk! Herzlich willkommen!
Und hier gelangen Sie zu unseren Seiten:
**www.facebook.com/eki.ueberlingen.stockach/**
**www.youtube.com/channel/UCqvn3um-0G5ldy7O60eXFhhQ/**

**Vorausblick:**
**Sonntag, 13.12.2020, 3. Advent**
**09.30 Uhr SonntagsImpuls ANgeDACHT Friedenskirche Steißlingen**, Pfrin. Martina Stockburger
musikalische Begleitung durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule
**17.00 Uhr „Bei den Hirten', ökumenischer Adventsweg** auf der **Schafweide am Geißbühl**

# BEREITSCHAFTSDIENSTE

## Ärztliche Notdienste

| | |
|---|---|
| Ärztl. Bereitschaftsdienst | 116 117 |

9:00-19:00 Uhr Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-/Kinderärzten nur für gesetzl. Versicherte unter: 0711/96589700 oder www.docdirekt.de

| | |
|---|---|
| Krankentransport | 19222 |
| (mit Handy Vorwahl | /19222) |
| Krankenhaus Singen | 07731/89-0 |
| Krankenhaus Radolfzell | 07732/88-1 |
| Krankenhaus Stockach | 07771/803-0 |
| Kinderärztl. Bereitschaftsd. | 116 117 |
| Augenärztl. Bereitschaftsd. | 116 117 |
| Zahnärztl. Notdienst | 116 117 |
| HNO Notdienst | 116 117 |

(Ab sofort erreichen Sie alle Notdienste zentral unter der kostenlosen 116 117.)

## Tierarztnotdienst

**Bitte erfragen Sie die Tierarztnotdienste bei Ihrem Haustierarzt (Anrufbeantworter).**

## Apothekennotdienst

(ab 08.30 bis 08.30 Uhr am Folgetag)
www.aponet.de / Tel.: 0800 0022833

**Samstag, 05.12.2020**
City-Apotheke, Engen
Breitestr. 8, Tel. 07733/97033

**Sonntag, 06.12.2020**
Residenz-Apotheke, Radolfzell
Poststr. 12, Tel.: 07732/971160

## Wichtige Rufnummern

| | |
|---|---|
| Notruf | 110 |
| Notarzt/Rettungsdienst/Feuerwehr | 112 |
| Polizei Steißlingen | 97014 |
| Polizei Singen | 07731/888-0 |
| Wasserversorgung | 0173/3238287 |
| Stromversorgung Notruf | 0800/8008996 |
| Gasversorgung | 0800/7750007 |
| Kath. Pfarramt | 262 |
| Kinderhaus St. Elisabeth | 6983940 |
| Evang. Pfarramt | 5900 |
| Dorfhelferinnenstation / Sozialdienst Mo-Fr 9-12 Uhr | 1707 |
| Dorfhelferinnenstation regionale Einsatzleitunng | 07771/8759177 |
| Sozialstation Stockach | 07771/93620 |
| Hospizverein Singen/Hegau | 07731/31138 |
| Helianthum Pflegestätte | 9393-0 |
| Kath. Bücherei Steißlingen | 923004 |
| Tagesmütterverein | 07732/8233887 |

## Gemeindeverwaltung

**Rathaus & TouristInfo**
**Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr + Mi 14.00-18.00 Uhr**

| | |
|---|---|
| **Telefon** | **9293-0** |
| **Fax** | **9293-59** |
| www.steisslingen.de | |
| gemeinde@steisslingen.de | |
| touristinfo@steisslingen.de | |
| Hausmeister/ Hallenwart Hr. Fritsch | 0172/6944603 |
| Bauhof | 923853 |
| Gemeindemusikschule | 5307 |
| Gemeinschaftsschule | 9293-61 |
| Familienzentrum Storchennest | 1052 |
| Hausmeister Schule/ Familienzentrum Hr. Schmidt | 0172/1654807 |